

Presseinformation

Actemium und Axians präsentieren „Data Driven Industry“ auf der Hannover Messe

- **31. März bis 04. April 2025, Hannover Messe, Halle 15, Stand G18**
- **Highlights: von OT-Connectivity und -Security über Echtzeit-Emissionsbilanzierung und Pentesting im industriellen Umfeld bis VR-Trainings und Fernwartung von Anlagen in der Prozessindustrie**
- **Eyecatcher: das Legomodell einer kompletten Industrieanlage und Live Speakers Corner**

VINCI Energies, der internationale Systemintegrator, läutet über seine Industriemarke Actemium und seine ICT-Marke Axians die Zeitenwende in der Industrie ein: Auf der Hannover Messe 2025 können Besucher:innen anhand zahlreicher innovativer Best Practice Cases live in die „Data Driven Industry“ eintauchen. Wie die Industrie dank digitaler Lösungen produktiver, leistungsfähiger, vernetzter, energieeffizienter und zugleich vor unbefugtem Zugriff geschützt wird, präsentieren Actemium und Axians gemeinsam auf 104 Quadratmetern in Halle 15, Stand G18. Ansprechpartner vor Ort ist ein multinationales Team, das nicht nur das weitgespannte Netzwerk von VINCI Energies und seinen Marken repräsentiert, sondern auch deren vielfältigen internationalen Charakter verkörpert.

Kompromisslos Data Driven

Mit umfassenden Lösungen zur industriellen Konnektivität zünden die ICT-Experten:innen von Axians die nächste Stufe der datengetriebenen Industrie: Vielfältige Services im Bereich **OT-Connectivity** schaffen über eine sichere und effiziente Vernetzung der industriellen Produktion ein starkes Fundament. Dazu gehört auch das Angebot **Cisco Private 5G & Wireless for Industry**. Industrieunternehmen erhalten so maßgeschneiderte 5G- und WLAN-Lösungen für ein leistungsstarkes und zuverlässiges Kommunikationsnetz vom Lager bis zum Shopfloor. Zahlreiche **Managed Services** – von Cloud & Data Center Infrastructure über Business Applications und SAP bis hin zu Enterprise Networks und Cyber Security – sorgen dafür, die Produktivität zu maximieren. Dass eine datengetriebene Industrie auch zu mehr Klimaschutz führt, unterstreicht **eNATURE** – ein vielseitiges neues Nachhaltigkeits-Tool von Axians. Dieses ermittelt Live-Bilanzen zu den CO₂-Emissionen. Wie sich etwa CO₂-Daten an echten Stoffströmen abbilden lassen, zeigen Beispiele von Industrie-Kunden.

Mit zunehmender Vernetzung und Datenerhebung und angesichts der NIS2-Richtlinie muss auch dem Thema Cyber Security oberste Priorität eingeräumt werden. Gezielte Sicherheitsanalysen bieten Axians und Actemium mittels umfassendem **Pentesting im industriellen Umfeld**: Simulierte Angriffe – digital wie auch physisch – testen die OT-Umgebung auf mögliche Schwachstellen, um diese im Anschluss zu beseitigen. Mit ganzheitlichen Konzepten zur OT-Sicherheit, die kundenindividuelle Infrastrukturen und deren Anforderungen erfüllen, überzeugt der Service der **Industrial Guardians**: Axians und Actemium haben dazu ihre Expertise gebündelt, um eine lückenlose und passgenaue Industrial Cyber Security auf dem neuesten Stand anzubieten – von der ersten Analyse der Infrastruktur industrieller Anlagen über die maßgeschneiderte Planung und Entwicklung bis hin zur vollständigen Implementierung. **Rudolf Preuss**, Koordinator IT/OT von Actemium Deutschland, und **Timmi Hopf**, Business Development Manager OT-Security von Axians IT-Security, freuen sich am Stand auf Fragen zu den Lösungen der Industrial Guardians. Auch Vertreter der fernao werden den Cyber Security- und Resilienz-Schwerpunkt am Stand mit ihrem Know-how erweitern.

Live erleben und selbst ausprobieren

Neben den erwähnten Lösungen können Besucher:innen am Stand weitere spannende Best Practice Cases persönlich kennenlernen und testen. So verdeutlicht ein **Demonstrator zur Prozessindustrie** von Actemium nicht nur, wie eine erfolgreiche Integration und Kommunikation verschiedener Prozessleitsysteme gelingt. Die umfassende Fernwartung gehört ebenfalls dazu: Ein Kamerasystem überwacht neben Schaltschränken,

Behältersystem sowie Pumpen- und Messtechnik auch Personen im Umfeld der Anlage. Damit werden zum einen Anomalien im Sinne einer vorausschauenden Wartung automatisch erkannt. Zum anderen erhöhen Warnungen die Shopfloor Security, wenn sich Menschen im Sicherheitsbereich aufhalten – insbesondere, wenn diese keine persönliche Schutzausrüstung tragen. Dabei erfolgt die Auswertung der Bilder dank Edge Computing und KI direkt auf der Kamera. Die Ergebnisse werden unmittelbar an den Anwender übertragen oder an eine Schnittstelle von PCSneo gesendet. Für Fragen zum Demonstrator steht **Stefan Siepmann**, Business Development Manager bei Actemium Deutschland, am Stand zur Verfügung.

Wie sich insgesamt die Arbeitssicherheit von Mitarbeitenden in der Industrie signifikant verbessern lässt, können Besucher:innen am Stand live selbst ausprobieren. Mit **infinity** hat Actemium dazu eine mobile Virtual-Reality-Lösung (VR) entwickelt, mit der verschiedene Szenarien trainiert werden können. Neben Sicherheitsübungen wie dem Umgang mit einem Feuerlöscher oder das Absichern einer Gefahrenstelle lässt sich auch das Bedienen von Maschinen und Anlagen mit VR-Brille und Controller proben – absolut gefahrlos und auf Wunsch auch an virtuellen Abbildern, die nach einem 3D-Scan beim Kunden exakt dem realen Vorbild entsprechen. Wer es selbst ausprobieren möchte, kann sich dazu am Stand gerne direkt an **Helen Bartmann**, Digital Business Development Manager bei Actemium Deutschland, wenden.

Ein echter Eyecatcher, der die Digitalisierung greifbar macht, ist das **Legomodell** einer kompletten Industrieanlage. Von der Abfallentsorgung und einer Bahnstrecke mit Baustelle über ein Hochregallager und einem 5G-Sendemast bis hin zum IT/OT Security Operations Center stellt das Modell verschiedene Use Cases aus dem Axians-Portfolio dar. Besucher:innen können in die verschiedenen Anwendungsszenarien eintauchen und erhalten so einen ganzheitlichen Einblick in die Produktion der Zukunft. **Hendrik Kahmann**, Head of Innovation bei Axians Deutschland, führt durch das Modell und steht gerne für Fragen zur Verfügung.

Hochkarätige Speaker und junge Talente

Neben den genannten Experten von Actemium und Axians wird auch das Team der Digitalschmiede von VINCI Energies vor Ort sein. Dazu zählen **Sascha Bäcker**, CDO von VINCI Energies DACH und Osteuropa, und **Katharina Hickel**, Head of Digital Ecosystems bei VINCI Energies DACH und Osteuropa, sowie **Phil Arnold**, Head of Quantum Technologies von VINCI Energies. Sie geben unter anderem spannende Einblicke zu aktuellen und zukünftigen Innovationen und die Wirkungsweise und Vorteile von Business Ecosystemen. Zusätzlich sind **Experten des Axians Partners Cisco** in der Live Speakers Corner des Messestandes anzutreffen. Sie zeigen beispielsweise, wie die Visualisierung aller Industriedaten gelingt. In Axians SAP Thementagen in der Speakers Corner werden Cloud-basierte Lösungen für die Industrie gezeigt.

Mit Blick auf die Herausforderungen des Fachkräftemangels hat Axians für die Hannover Messe auch eine **Young-Talents-Runde** organisiert. Auszubildende des Konzerns erhalten eine exklusive Tour über die Messe, besuchen Partner wie SAP und Microsoft und haben die Möglichkeit zu Gesprächen mit Top-Experten und Kunden. Angehende Young Professionals erhalten so die Gelegenheit, über den Tellerrand zu blicken, ihr Wissen zu erweitern und Networking zu betreiben, um ihren Karriereweg aktiv zu fördern.

Sie möchten persönliche Gespräche mit Experten von VINCI Energies, Actemium oder Axians vereinbaren? Dann wenden Sie sich gerne direkt an unseren Pressekontakt. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Über VINCI Energies

In einer Welt im Wandel beschleunigt VINCI Energies die ökologische Wende durch die konkrete Mitgestaltung zweier tiefgreifender Transformationen: Digitalisierung und Energiewende. Als marktnaher Integrator maßgeschneiderter, technikübergreifender Lösungen unterstützen wir unsere Kund:innen bei der Implementierung von Technologien, von der Planung über Realisierung und Betrieb bis hin zur Instandhaltung. Mit unseren 2.000 regional verankerten, agilen und innovativen Business Units sind wir in die energiebezogenen Entscheidungen, die Infrastrukturen und Prozesse unserer Kund:innen eingebunden und sorgen jeden Tag für mehr Zuverlässigkeit, Effizienz und Nachhaltigkeit. VINCI Energies strebt eine globale Leistung an, die auf den Planeten achtet, den Menschen nützt und solidarisch mit den Bevölkerungen ist.

2024: 20,4 Milliarden Euro Umsatz // 102.600 Mitarbeitende // 2.100 Business Units // 61 Länder
www.vinci-energies.com

Kontakt:

VINCI Energies D-A-CH

Diana Plantade - +49 69 50 05 15 82

diana.plantade@vinci-energies.com

Actemium Deutschland

Olivia Henningsen - +49 173 4 96 35 59

olivia.henningsen@actemium.de

Axians D-A-CH & CEE

Nils Luehe - +49 341 913 677 18

nils.luehe@axians.de